

Chanukkah

Am Abend des 24. Kislew, beim Sichtbarwerden der Sterne, nach dem Abendgebet (Ma'ariv), wird ein Licht, und zwar das auf der äußersten Rechten des Leuchters angezündet. An den folgenden Abenden – bis zum achten – wird das nach links neu hinzugefügte Licht zuerst angezündet. Am ersten Abend werden drei Segenssprüche, an den folgenden Abenden nur die zwei ersten gesprochen. Nach dem Anzünden spricht man „HaNerot“ und danach singt man „Maoz Tzur“.

Die Lichter sollen mindestens eine halbe Stunde brennen, dürfen aber nicht zu Beleuchtungszwecken bei irgendeiner Arbeit verwendet werden. Am Freitagabend wird zuerst das Chanukkalicht und dann das Schabbatlicht angezündet. Am Schabbatausgang zündet man das Chanukkahlicht vor der Hawdalah an. Während der acht Tage des Festes wird in der „Schmoneh Essre“ (Achtzehngebet) und im Tischgebet „Al Hanissim“ eingeschaltet. Beim Morgengebet werden Teile vom 4.B.Mose Kapitel 7 gelesen und das Hallelgebet gesprochen. Das Bußgebet Tachanun wird nicht gebetet.

An allen Abenden:

בָּרוּךְ אַתָּה יי	Baruch atah Adonaj,
אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם	Elohejnu Melech HaOlam,
אֲשֶׁר קִדְשָׁנוּ	ascher kideschanu
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ	bemitzwotaw we'tziwanu
לְהַדְלִיק נֵר	lehadlik ner
שֶׁל חֲנֻכָּה.	schel'chanukkah.

Gepriesen seist Du, Ewiger, unser G-tt, König der Welt, der du uns geheiligt durch deine Gebote und uns geboten, das Chanukkahlicht anzuzünden.

בָּרוּךְ אַתָּה יי	Baruch atah Adonaj,
אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם	Elohejnu Melech HaOlam,
שֶׁעָשָׂה נִסִּים	sche'asah nissim
לְאַבוֹתֵינוּ	La'wotejnu
בַּיָּמִים הָהֵם	bajamim hahem
בַּזְּמַן הַזֶּה.	basman haseh.

Gepriesen seist Du, Ewiger, unser G-tt, König der Welt, der Du Wunder erwiesen unseren Vorfahren in jenen Tagen zu dieser Zeit.

Am ersten Abend wird hinzugefügt:

בָּרוּךְ אַתָּה יי	Baruch atah Adonaj,
אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם	Elohejnu Melech HaOlam,
שֶׁהַחַיָּנוּ וְקִיָּמָנוּ	schehechijanu, wekijemanu
וְהַנִּיעָנוּ לְזַמַּן הַזֶּה.	wehigianu la'seman haseh.

Gepriesen seist Du, Ewiger, unser G-tt, König der Welt, der Du uns hast Leben und Erhaltung gegeben und uns hast diese Zeit erreichen lassen.

Die Kerzen werden gezündet, wie oben beschrieben. Dann spricht man:

הַנְּרוֹת הַלָּלוּ	HaNerot halalu
אָנוּ מַדְּלִיקִין.	anu madlikin
עַל הַנְּסִים	al hanissim
וְעַל הַנִּפְלְאוֹת	we'al haNifla'ot
וְעַל הַתְּשׁוּעוֹת	we'al haTeschu'ot
וְעַל הַמִּלְחָמוֹת.	we'al haMilchamot
שָׁעֲשִׂיתָ לְאַבוֹתֵינוּ	sche'asita lawotejnu
בַּיָּמִים הָהֵם	bajamim ha'hem
בַּזְּמַן הַזֶּה.	baseman haseh.
עַל יְדֵי כַּהֲנֵיךָ	Al jadej kohanejcha
הַקְּדוֹשִׁים.	hakedoschim,
וְכֹל שְׁמוֹנַת	wechol schmonat
יָמֵי חֲנֻכָּה.	jemej chanukkah
הַנְּרוֹת הַלָּלוּ	haNerot halalu
קָדֵשׁ הֵם, וְאֵין לָנוּ	kodesch hem, we'ejn lanu
רִשׁוּת לְהַשְׁתַּמֵּשׁ	rischut lehischtamesch
בָּהֶן.	bahen,
אֵלָּא לְרְאוּתָן בְּלִבָּד, כְּדֵי	elah lirotam bil'wad, kedej
לְהוֹדוֹת לְשִׁמְךָ.	le'hodot le'schimchah al
עַל נִסֶּיךָ	nisejchah we'al
וְעַל יְשׁוּעָתְךָ	jeschuatejcha we'al
וְעַל נִפְלְאוֹתֶיךָ:	niflotejchah.

Diese Lichter zünden wir an ob der Wunder, Siege und allmächtigen Taten, welche Du für unsere Vorfahren vollbracht hast durch deine heiligen Priester. Alle acht

Chanukkahtage sind diese Lichter geweiht, und ist uns nicht erlaubt, sie zu benutzen, wir dürfen sie nur betrachten, um deinem Namen zu danken für deine Wunder, deine Hilfe und deine allmächtigen Taten.

מַעוֹז צוֹר יְשׁוּעָתִי	Maos zur jeschuati
לְךָ נָאֵה לְשַׁבַּח.	lecha na'eh le'schabeach,
תִּכּוֹן בַּיִת תְּפִלָּתִי	tikon bejt tefilati
וְשָׁם תּוֹדָה נִזְבַּח.	we'scham todah nesabe'ach,
לֵעֵת תַּחֲנִין מִטְבַּח	le'et tachin matbe'ach
מִצָּר הַמְּנַבַּח.	mizar ham'nabe'ach,
אֶז אֶגְמֹר,	as egmor,
בְּשִׁיר מִזְמוֹר	be'schir mismor,
חֲנֻכַּת הַמִּזְבֵּיחַ:	chanukat ha'misbeach:

*Zuflucht, meiner Hilfe Hort, Dir gebühret Lobesgesang,
Gründe des Gebetes-Haus, dass wir Dankesopfer dort bringen.
Wenn die Strafe Du bereitest jedem wütenden Bedränger,
dann vollende ich unter Psalmenlied des Altares Weihe.*

Der Chanukkah-Madrich von Chajm Guski - talmud.de steht unter einer



Namensnennung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen
(Creative Commons Attribution-ShareAlike) 3.0
Unported Lizenz.

<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.de>

Sie dürfen das Werk bzw. den Inhalt vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen und Abwandlungen und Bearbeitungen des Werkes bzw. Inhaltes anfertigen. Dazu muss es jedoch unter gleichen Weitergabe unter gleichen Bedingungen und Namensnennung des ursprünglichen Autors weitergegeben werden.